

INHALTSVERZEICHNIS

Neue Städte für einen neuen Staat.

Die städtebauliche Erfindung des modernen Israel und
der Wiederaufbau in der BRD. Eine Annäherung

Karin Wilhelm, Kerstin Gust 9

Vorwort

Michael Göke 23

I DIE INTELLEKTUELLENDISKURSE IM
20. JAHRHUNDERT. EDGAR SALIN UND DAS
ISRAEL ECONOMIC AND SOCIOLOGICAL
RESEARCH PROJECT (IESRP) 25

Deutsch-jüdische Identitäten in der ersten Hälfte des
20. Jahrhunderts

Andreas Nachama, Julius H. Schoeps 25

Edgar Salin – Aspekte seines Lebens und Denkens

Anton Föllmi 34

»Urbanität« in Zeiten der Krise: Der Basler Arbeitsrapen

Korinna Schönhärl 46

»... Träume, die verwirklicht werden ...«

Salins Suche nach Urbanität

Karin Wilhelm 64

Edgar Salin und das Israel Economic and
Sociological Research Project (IESRP).

Facetten einer Annäherung

Joachim Trezib 80

II DER STAATS- UND STÄDTEBAU IN ISRAEL 95

Die Erfindung des modernen Israel und der Sharon-Plan.

Betrachtungen über ein Unbehagen

Zvi Efrat 95

Konzepte der Initiativplanung in den ersten Jahren
des Staates Israel

Ruth Kark 112

Planung einer »Heimstatt« für die Nation Rachel Kallus	126
Städtebau und architektonische Kultur als Faktoren der israelischen Identitätspolitik nach 1948 Anna Minta	141
III DER STAATS- UND STÄDTEBAU IN DER BRD . . .	155
Der Wiederaufbau in der Bundesrepublik – eine Leerstelle der deutschen Literatur? Martin Peschken	155
Symbolpolitik im Wiederaufbau: Der Abriss des Stadtkirchenturmes in Pforzheim 1962 Georg Wagner-Kyora	167
»Weder historische Allüren noch falsche Pracht« – Architekten in der Bundesrepublik Deutschland Jörn Düwel	181
Ein goldenes Zeitalter der Raumplanung. Das lange Jahrzehnt 1960–1975 im Rückblick aus einer Zeit der Unbestimmtheit Thomas Sieverts	193
IV DIE ÖKONOMIE UND DIE NATIONALEN RAUM(PLANUNGS)MODELLE IM 20. JAHRHUNDERT. ZUM INTELLEKTUELLEN UMFELD EDGAR SALINS	209
Edgar Salins Konzeption des modernen Kapitalismus. Von Marx, Sombart und Weber zu einer europäischen Perspektive für die Globalisierung Bertram Schefold	209
Zwischen Humanismus und Nationalismus. Die Rezeption völkisch-nationalen Denkens im deutschsprachigen Zionismus Stefan Vogt.	228
Siedlung und Landvolk. Die agrarpolitischen Annäherungen zwischen Edgar Salin und der »Sering-Schule« Willi Oberkrome	237

Nachklänge völkisch-romantischer Naturaneignung?

Von der Jugendbewegung des

Kaiserreiches bis zur Umweltgeschichtsschreibung

in der Bundesrepublik Deutschland

Joachim Wolschke-Bulmahn 252

Zum Kulturdiskurs der Bundesrepublik Deutschland in

den Jahren des Wiederaufbaus

Axel Schildt 268

V ANNÄHERUNGEN: ISRAEL UND DIE BRD

NACH 1945 279

Die Kontroverse um Reparationen in Israel

Yaakov Sharett 279

Von Deutschen, Juden und Projektionen.

Zum deutsch-israelischen Verhältnis in der Nachkriegszeit

Moshe Zuckermann 289

VI DER NEUE STAAT ISRAEL AM BEGINN DES

21. JAHRHUNDERTS – EIN KURZER AUSBLICK . . 305

Kibbuz 305

Organisation und soziale Wertvorstellungen im

Umbruch: Der Fall des Kibbuz

Eliezer Ben-Rafael 306

Israel und Palästina – Der Konflikt zweier Welten

Meron Benvenisti 320

»Existenzrecht« und Existenz

Moshe Zuckermann 330

Kurzbiografien Autoren 337

Abbildungsverzeichnis 345

Israel im Blick des »Betrachters« 346